



## **Merkblatt 07**

2. Auflage 09/2018

# **Muster-Vertrag für Inspektion und Wartung**

## **-Wartungsvertrag-**

Diese Formulierungen sollen Anregungen für die Gestaltung von Wartungsverträgen geben, die jeweils den spezifischen Bedingungen des Unternehmens und der zu wartenden Objekte anzupassen sind.

Eine Haftung für die Wirksamkeit der Formulierungen im konkreten Streitfall kann wegen der Differenziertheit der Fälle und unterschiedlichen Würdigung der Argumente durch die Gerichte nicht übernommen werden.

Dieser Mustervertrag wurde für den Normalfall ausgearbeitet – Bei Fragen und Sonderbauten sollte unbedingt juristischer Rat eingeholt werden.

**Bundesverband Wintergarten e.V.**  
**Kohlisstraße 44**  
**12623 Berlin**

**Tel.: 030 56591933**

**Fax: 030 566 5291**

**[info@bundesverband-wintergarten.de](mailto:info@bundesverband-wintergarten.de)**

---

# INHALT

<b>VERTRAG ZU INSPEKTION UND WARTUNG (WARTUNGSVERTRAG)</b> .....	3
1. Vertragspartner .....	3
2. Vertragsgegenstand .....	3
3. Inspektions- und Wartungsintervall.....	3
4. Vertragsdauer .....	4
5. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers .....	4
6. Inspektion und Wartung .....	5
7. Haftung .....	5
8. Vergütung .....	5
9. Vollmachten und Vertretung .....	6
10. Widerrufsrecht des Bestellers .....	6
11. Gerichtsstand.....	7
12. Schlussbestimmung .....	7
.....	7
Hinweis zu Checkliste Inspektion und Wartung: .....	7
.....	7
Anhang 1: Widerrufsbelehrung .....	8
Anhang 2: Erklärung zur Datenverarbeitung.....	10

# (KOPFBOGEN DER FIRMA)

## VERTRAG ZU INSPEKTION UND WARTUNG (WARTUNGSVERTRAG)

### 1. Vertragspartner

Familie/ Herr / Frau	Str. Nr.	PLZ	Ort
.....			
(Besteller)			

Firma	Str. Nr.	PLZ	Ort
.....			
(Unternehmer)			

### 2. Vertragsgegenstand

Vorbeugende, regelmäßige Inspektion und Wartung des ...  
 (Wintergarten, Terrassendach, Glasbau ...- eindeutige Objektbezeichnung!)

in  
 .....  
 (Straße / PLZ Ort)

in nachstehend beschriebener Lage und Größe (Kurzbeschreibung)  
 (z. B. ebenerdig, Hochparterre, ... Etage, Balkon, Dachterrasse, Grundfläche in m<sup>2</sup>):

Material:  
 Dachkonstruktion:  
 Oberfläche, Verglasung (ESG, Beschichtungen):  
 Seitenelemente:  
 Oberfläche, Verglasung (ESG, Beschichtungen):  
 Ausrüstung (Beschattung, Belüftung, Antriebe):  
 .....

### 3. Inspektions- und Wartungsintervall

---

Der Auftragnehmer führt nach Abstimmung mit dem Auftraggeber eine .....-malige Inspektion und Wartung pro Jahr durch. Als Grundlage dieser Überprüfung dienen

- die „Hinweise zu Gebrauch, Pflege und Wartung von Wintergärten und Terrassendächern“, insbesondere Abschnitt 2 „Pflege, Inspektion und Wartung“ des Bundesverbandes Wintergarten e.V.,
- die „Richtlinie des Bundesverbandes Wintergarten e.V. zur Ausführung von Holzwintergärten (Merkblatt 05)“ sowie
- die von den Komponenten-Herstellern (Beschattung, Belüftung, Steuerungen, Antriebe,...) übergebenen Pflege- und Wartungshinweise.

Die entsprechenden Unterlagen werden dem Unternehmer vom Besteller übergeben. Für Schäden, die sich aus der Nichtbeachtung dieser Pflege- und Wartungshinweise ergeben haftet der Auftragnehmer dann, wenn ihm diese übergeben wurden und/oder wenn er gegen allgemein anerkannte Regeln der Technik verstößt.

Der Auftragnehmer erteilt bei Bedarf zwischenzeitig Auskünfte, sofern der Auftraggeber Fragen zur Beschaffenheit seiner im Vertragsgegenstand enthaltenen Bauelemente hat.

Im Falle einer unvorhersehbaren technischen Störung wird der Auftragnehmer bei der Terminvergabe bevorzugt eingeordnet.

#### **4. Vertragsdauer**

Dieser Vertrag tritt am ..... in Kraft und wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Er gilt als fortgesetzt für das folgende Jahr, wenn nicht bis zum 31.12. des Vorjahres von einer Seite gekündigt wird. Die Kündigung aus wichtigem Grund (z.B. Eigentümerwechsel, Abbau des Objektes) bleibt davon unberührt. Der Auftragnehmer ist rechtzeitig, mindestens 6 Wochen vor dem nächsten, vereinbarten Wartungstermin darüber zu informieren. Änderungen des Vertrages bedürfen der Schriftform.

#### **5. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers**

Dieser Vertrag umfasst Inspektion und Wartung gemäß Wartungsprotokoll (Checkliste Inspektion und Wartung). Die Wartung erfordert einen innen und außen gereinigten Vertragsgegenstand einschließlich Glasreinigung sowie die regelmäßige Pflege entsprechend den „Hinweise zu Gebrauch, Pflege und Wartung von Wintergärten und Terrassendächern“ des Bundesverbandes Wintergarten e.V.

Die erforderlichen Reinigungsarbeiten, einschließlich Reinigen von Rinnen und Wasserabläufen, können gesondert gegen Vergütung vereinbart werden, ebenso ggf. erforderliche Reparaturen und Instandsetzungsarbeiten.

Der Auftragsgegenstand muss vom Auftragnehmer eindeutig beurteilt werden können. Deshalb teilt der Auftraggeber dem Auftragnehmer rechtzeitig, mindestens 2 Wochen vor dem vereinbarten Wartungstermin mit:

- alle Beobachtungen im Zusammenhang mit der Funktion und dem Zustand des Wartungsobjektes
- Zwischenzeitlich erfolgte Arbeiten am Objekt, soweit diese nicht durch den Auftragnehmer durchgeführt wurden.

Sofern der Auftragnehmer nicht Errichter des Wartungsobjektes ist, übergibt der Auftraggeber auch alle Unterlagen zur Beschaffenheit (insbesondere Glasoberflächen, wie Activ-Beschichtung, ESG, ...) und die Wartungshinweise der Hersteller zu den eingebauten Bauelementen.

Für Wartungsfehler, die daraus entstehen, dass der Auftragnehmer nicht oder nicht ausreichend durch den Auftraggeber über die Beschaffenheit des Wartungsobjektes informiert wurde, kann keine Haftung für diesen Teil der Reinigungsarbeiten übernommen werden, sofern die Beschaffenheit nicht zweifelsfrei offensichtlich ist.

## 6. Inspektion und Wartung

In der **Wartungspauschale** sind alle ggf. notwendigen Nacharbeiten an Dichtstofffugen (Bauanschlüsse, die durch spritzbare Dichtstoffe abgedichtet), Nachstellarbeiten an Beschlägen, Antrieben, funktions- und sicherheitsrelevante Reinigungen sowie ... enthalten.

Ergibt die Überprüfung die Notwendigkeit von **Instandsetzungsarbeiten** (z.B. Pflege- und Unterhaltungsanstrichen oder ähnlichem, Beseitigung von mechanischen Beschädigungen, Austausch von abgenutzten oder defekten Bauteilen (z.B. Beschlagsteilen, Antrieben, Steuerungen und Regelungen, Sensoren,...), so können diese, sofern nicht Bestandteil von Gewährleistungsansprüchen, nach gesonderter Vereinbarung mit dem Auftraggeber vom Auftragnehmer ausgeführt und abgerechnet werden.

## 7. Haftung

Es gelten die für die erbrachten Lieferungen und Leistungen üblichen Gewährleistungsregelungen. Für Verschleißteile und Bedienungsfehler wird keine Gewährleistung übernommen.

Lehnt der Auftraggeber notwendige Wartungs- bzw. Instandsetzungsarbeiten ab, auf deren Notwendigkeit der Auftragnehmer ausdrücklich, nachweisbar hingewiesen hatte, so können aus dem Versagen dieser Baugruppen gegenüber dem Auftragnehmer keine Gewährleistungsansprüche aus diesem Vertrag abgeleitet werden.

Der Auftragnehmer haftet nur für solche Schäden, die auf schuldhafte Verletzung seiner Pflichten aus diesem Vertrag zurückzuführen sind. Die Schadensersatzpflicht des Auftragnehmers wird auf den unmittelbaren Schaden, sowie unabhängig vom Rechtsgrund auf den Gesamtbetrag der Wartungsgebühren beschränkt. Weitergehende Ansprüche wie entgangener Gewinn oder sonstige Vermögensschäden sind ausgeschlossen, sofern nicht Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder eine die Erreichung des Vertragszwecks gefährdende, wesentliche Pflichtverletzung vorliegen.

## 8. Vergütung

Die Kostenpauschale für die Inspektion und Wartung des in § 2 definierten Wartungsobjektes wird individuell entsprechend der Größe und Kompliziertheit sowie der anfallenden Fahrtkosten vereinbart.

Als Vergütung für Inspektion und Wartung des in § 2 definierten Objektes wird einschließlich An- und Abfahrt eine Pauschale von ..... EUR (incl. MWSt.) pro Wartung vereinbart. Schmier-, Dicht- und Wartungsmaterialien, Verschleiß- und Ersatzteile werden gesondert nach Verbrauch abgerechnet.

Zahlungsfrist ist 6 Werktage nach Erbringung der vereinbarten Leistung.

Falls Änderungen in den Gebühren erforderlich werden, muss der Auftragnehmer diese vor Ausführung der vereinbarten Inspektion und Wartung dem Auftraggeber schriftlich mitteilen. Eine solche Änderung ist frühestens nach einem Jahr möglich. Beträgt diese Erhöhung mehr als 5 % des im vorangegangenen Wartungsjahres gültigen Satzes, kann der Kunde den Vertrag ohne Rücksicht auf die Bestimmungen des § 7 schriftlich kündigen.

Die Beseitigung von Betriebsstörungen oder Schäden zwischen den Wartungsterminen werden gesondert vereinbart und abgerechnet.

Sofern die Wartungsarbeiten trotz vorheriger Terminvereinbarung durch den Auftraggeber so kurzfristig abgelehnt werden, dass eine Umplanung für den Auftragnehmer nicht mehr möglich ist, trägt der Auftraggeber die nicht mehr vermeidbaren Kosten (z.B. Fahrtzeit der Servicemonteure, Fahrzeugkosten). Wartezeiten, die durch den Auftraggeber zu verantworten sind, werden gesondert in Rechnung gestellt.

**9. Vollmachten und Vertretung**

1. Für das Bauvorhaben wird neben dem Besteller selbst als gesonderter Ansprechpartner und Vertretungsberechtigter des Bestellers

Frau/Herr .....

Adresse: .....

Tel. ....

E-Mail: .....

benannt.

Sind mehrere Personen Besteller, so bevollmächtigen sich diese zur Vertretung des jeweils anderen gegenseitig. Jeder Bevollmächtigte kann im Rahmen dieser Einzelvertretungsbefugnis ohne Mitwirkung des andern bezüglich dieses Vertragsgegenstandes alleine handeln und ist dabei uneingeschränkt berechtigt, Leistungsänderungen sowie zusätzliche Leistungen zu beauftragen und Abnahmen durchzuführen.

2. Der Unternehmer benennt als Ansprechpartner und Vertretungsberechtigten für diesen Vertrag

Frau/Herrn .....

Adresse: .....

Tel.: .....

E-Mail: .....

**10. Widerrufsrecht des Bestellers**

Dem Besteller steht ein Widerrufsrecht zu, wenn es sich um einen außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Vertrag handelt, z.B. auch bei einem auf rein elektronischem Wege zustande gekommenen Vertrag. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage und beginnt mit Vertragsschluss. Die Belehrung über das Widerrufsrecht erfolgt durch die dem Vertrag beigefügte Widerrufsbelehrung (Anhang 1).

Soweit dem Besteller ein Widerrufsrecht zusteht, hat der Unternehmer die vereinbarten Leistungen erst dann zu erbringen, wenn die 14-tägige Widerrufsfrist abgelaufen ist.

Verlangt der Besteller, dass der Unternehmer schon vor Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist mit der Erbringung seiner Leistungen beginnen soll, dann

- bestätigt der Besteller, dass er bei vollständiger Fertigstellung der Leistung durch den Unternehmer innerhalb der 14-tägigen Widerrufsfrist sein Widerrufsrecht verliert.
- bestätigt der Besteller, dass er bei Widerruf des Vertrages vor Fertigstellung der Leistung innerhalb der 14-tägigen Widerrufsfrist dem Unternehmer für die bereits erbrachten Leistungen Wertersatz schuldet. Bei der Berechnung des Wertersatzes ist der vereinbarte Gesamtpreis nach § 6 Absatz 1 zugrunde zu legen. Die Höhe des Wertersatzes bemisst sich in der Regel nach dem Anteil der bis zum Widerruf erbrachten Leistung im Verhältnis zu der nach dem Vertrag geschuldeten Gesamtleistung.

**11. Gerichtsstand**

Gerichtsstand ist der Erfüllungsort (Ort des Wartungsobjektes). Unter Vollkaufleuten gilt der Betriebssitz des Auftragnehmers als Gerichtsstand.

**12. Schlussbestimmung**

1. Alle Vertragsänderungen einschließlich der Änderungen von Art und Umfang der Leistungen sowie Auftragserweiterungen bedürfen für ihre Wirksamkeit der schriftlichen Vereinbarung. Ausreichend sind auch übereinstimmende darauf gerichtete Erklärungen beider Vertragsparteien in Textform.
2. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.
3. Die Bedingungen dieses Vertrages gelten auch für Nach- und Änderungsaufträge.
4. Gesondert wird auf die diesem Vertrag als Anhang 2 beiliegenden Hinweise zur Datenverarbeitung verwiesen, denen der Besteller zustimmt.
5. Der Vertrag wurde zweifach erstellt. Jede Partei erhält jeweils ein unterschriebenes Vertrags-exemplar.
6. Sollte eine dieser Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam.
7. Der Unternehmer weist darauf hin, dass er weder verpflichtet noch bereit ist, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nach dem Verbraucherstreitbeilegungsgesetz teilzunehmen.

Ort/Datum

Ort/Datum

---

Unterschrift Besteller<sup>1</sup>

---

Unterschrift Unternehmer

---

**HINWEIS ZU CHECKLISTE INSPEKTION UND WARTUNG:**

**siehe Merkblatt 08 – Checkliste für die Inspektion und Wartung von Wintergärten und Terrassendächern des Bundesverbandes Wintergarten e.V.**

---

---

<sup>1</sup> Bei mehreren Bestellern/Ehegatten Unterschrift aller Besteller!

Die Kenntnisnahme der Widerrufsbelehrung (Anhang 1) und des Muster-Widerrufsformulars (Anhang 1) bestätigt der Besteller im Anhang 1.

Die Kenntnisnahme der **Hinweise** zur Datenverarbeitung und die Zustimmung zur entsprechenden Verwendung der Bestellerdaten erfolgt im Anhang 2.

---

**Anhang 1: Widerrufsbelehrung****Widerrufsrecht**

Soweit nach Ziffer 10. des vorstehenden Vertrages ein Widerrufsrecht besteht, haben Sie das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns<sup>2</sup>

Namen der Firma: .....

Anschrift: .....

Telefonnummer: .....

Telefaxnummer: .....

E-Mail: .....

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

**Folgen des Widerrufs**

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

---

**Ich habe die Widerrufsbelehrung zur Kenntnis genommen und das umseitige/anhängende Muster-Widerrufsformular erhalten:**

**Ort/Datum:** \_\_\_\_\_ **Unterschrift Besteller<sup>3</sup>:** \_\_\_\_\_

---

<sup>2</sup> diese Angaben sind zwingend erforderlich!

<sup>3</sup> Bei mehreren Bestellern/Ehegatten bitte Unterschrift aller Besteller!



## **Muster-Widerrufsformular**

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es an uns zurück. Bitte alle Angaben ausfüllen, um eine eindeutige Zuordnung zu sichern)

An

Namen der Firma: .....

Anschrift: .....

Telefonnummer: .....

Telefaxnummer: .....

E-Mail: .....

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Bestellt am (\*) /erhalten am (\*) \_\_\_\_\_

Name des/der Verbraucher(s): \_\_\_\_\_

Anschrift des/der Verbraucher(s): \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
(\* ) Unzutreffendes bitte streichen

**Anhang 2: Erklärung zur Datenverarbeitung****1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten**

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

\_\_\_\_\_ (Name des Betriebs)  
\_\_\_\_\_ (Datenschutz-Verantwortlicher)  
\_\_\_\_\_ (Anschrift)  
\_\_\_\_\_ (E-Mail-Adresse)  
\_\_\_\_\_ (Tel.-Nr.)  
\_\_\_\_\_ (Fax-Nr.)

**2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung**

Wenn Sie uns beauftragen, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- Anschrift,
- eine gültige E-Mail-Adresse,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Fax-Nummer
- Bankverbindungsdaten
- Informationen, die für die Abwicklung des uns erteilten Auftrags notwendig sind.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als unseren Kunden identifizieren zu können;
- zur Abwicklung des uns erteilten Auftrags;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Rechnungsstellung.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des uns erteilten Auftrags und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem uns erteilten Auftrag erforderlich.

Die für die Abwicklung des uns erteilten Auftrags von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht (10 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem der uns erteilte Auftrag abgeschlossen wurde,) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüberhinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

**3. Weitergabe von Daten an Dritte**

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung des uns erteilten Auftrages mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört

insbesondere die Weitergabe an Behörden zwecks Einholung von Genehmigungen für das mit dem uns erteilten Auftrag abzuwickelnde Vorhaben, an Vorlieferanten sowie an Erfüllungsgehilfen, die wir zur Abwicklung des uns erteilten Auftrags in technischer und kaufmännischer Sicht einschalten. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

#### 4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht,

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Betriebsortes wenden.

#### 5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an \_\_\_\_\_

**Dieses Merkblatt wurde ausgearbeitet von**

Fachausschuss Alu-Wintergärten in Abstimmung mit dem Fachausschuss Holzwintergärten des Bundesverband Wintergarten e. V., Berlin:

Mücke, Frank	weinor GmbH & Co. KG
Dr. Spenke, Steffen	Sachverständigenbüro Dr. Spenke
Czemmel, Jürgen	albohn Fenster-Systeme GmbH
Großmann, Toni	Elsner-Elektronik GmbH
Hynek, Rigo	TMP Fenster + Türen GmbH
Kötter, Martin	TS Aluminiumsysteme GmbH & Co. KG
Nerger, Andreas	weinor GmbH & Co. KG
Rengier, Kay	Sunshine Wintergarten GmbH
Stawski, Karl-Heinz	weinor GmbH & Co. KG
Warnke, Rolf	Soft-Ing.-Team GmbH & Co. KG
Tegtmeier, Dietrich	suprotec GmbH
Ertelt, Peter	öbuv. Sachverständiger, Bruchköbel